

**Liebe
Mitbürgerinnen
und Mitbürger,**

in unserer unmittelbaren Heimat
droht eine gravierende
Veränderung:

**Der geplante Bau besonders
großer Windkraftanlagen im
Vorranggebiet Windenergie
(VRWE) 37 betrifft die Regionen
Sonnenberg, Schönermark und
Baumgarten.**

Dies hat weitreichende Folgen für
Natur, Umwelt, Gesundheit und das
Landschaftsbild unserer geliebten
Heimat.

**Jetzt Einspruch einlegen
Jede Stimme zählt!**

**Jetzt handeln!
Jede Stimme zählt!**

Unterstützen Sie uns mit Ihrer
Unterschrift und helfen Sie, diese
Fehlentwicklung zu stoppen! Der
Plan ist seit dem 18. Dezember
2024 auf [www.prignitz-
oberhavel.de](http://www.prignitz-
oberhavel.de) einsehbar.

Bis zum 18. März 2025 kann
jeder Bürger schriftlich oder per
E-Mail Einspruch erheben.

Im Namen der Bürger gegen Windkraft
in den Gemeinden Sonnenberg und
Schönermark

**Windkraft-
Ausbau**

**in Sonnenberg
und Schönermark**

Nicht mit uns !!!

Bei Fragen wenden Sie
sich gerne an:

gruetzmacher.heike@gmx.de
oder
info@gegenwindsonnenberg.de

**Den hier
kennen Sie
sicherlich**

Erkennbar bei normalen
Sichtverhältnissen aus 50 bis 60 km
Entfernung



**... und so hoch ist eine
Windkraftanlage,
wie sie bei uns
gebaut werden
sollen!!!**



**Jetzt handeln!
Jede Stimme zählt!**

**Einspruch einlegen unter:
beteiligung@prignitz-oberhavel.de**

Zerstörung unserer Natur

Die riesigen Anlagen bedeuten einen massiven Eingriff in unser Landschaftsbild und zerstören die ästhetische Qualität unserer Region. Bedrohte Tierarten und geschützte Naturräume werden durch den Bau und Betrieb erheblich beeinträchtigt.

Zweifelhafte Energiewende- Politik

Die sogenannte Energiewende ist teuer, ineffizient und gefährdet die Stabilität unseres Stromnetzes. Der massive Ausbau der Windkraft führt zu steigenden Strompreisen und wirtschaftlichen Belastungen, ohne die Energieversorgung wirklich zu sichern.



Industrialisierung unseres ländlichen Raums

Windkraftanlagen dieser Größenordnung sind industrielle Bauwerke und keine nachhaltige Ergänzung für unsere ländliche Struktur. Die geplanten Anlagen haben eine Nabhöhe von 175 m und einen Rotordurchmesser von 160 m. Zum Vergleich: Die Granseer Marienkirche misst nur 58 m.

Gesundheitsgefahren

Wissenschaftliche Studien belegen gesundheitliche Risiken durch Infraschall, der von Windkraftanlagen ausgeht. Dies kann Schlafstörungen, Kopfschmerzen und andere gesundheitliche Beschwerden verursachen. Der dauerhafte Lärmpegel beeinträchtigt die Lebensqualität der Anwohner erheblich.